

Gemäß Artikel L1122-12 des Kodexes der lokalen Demokratie und Dezentralisierung haben wir die Ehre, Sie zur Gemeinderatssitzung vom **Dienstag, dem 25. Februar 2014** um **20.00 Uhr**, im Gemeindehause, einzuladen.

Erste Einladung

TAGESORDNUNG

In öffentlicher Sitzung.

- 1) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28. Januar 2014 - Annahme.
- 2) Antrag auf Zuschuss des Imkervereins St. Vith und Umgebung.
- 3) V.o.G. Wohnraum für Alle – Bezeichnung eines Gemeindevertreters für den Verwaltungsrat.
- 4) Antrag auf Zuschuss der Telefonhilfe – Anonyme Lebenshilfe in der Deutschsprachigen Gemeinschaft V.o.G.
- 5) Antrag des Dienstes für Kind und Familie (DKF) auf Einrichtung einer Internet-Verbindung im Dorfhaus von Grüfflingen – Kenntnisnahme des Kollegiumsbeschlusses vom 28. Januar 2014.
- 6) Festlegung von Kriterien für die Gewährung und die Kontrolle der jährlichen Funktionszuschüsse an die Sportvereinigungen.
- 7) Festlegung von Kriterien für die Gewährung und die Kontrolle der jährlichen Funktionszuschüsse an die Kultur –und Folklorevereinigungen.
- 8) Ergänzende Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Regionalstraße N62 - Prinzipbeschluss.
- 9) Ländliche Entwicklung - Einrichtung einer Empfangs-, Informations- und Begegnungsstätte in der ehemaligen Molkerei von Auel: Genehmigung der Durchführungskonvention mit der Wallonischen Region.
- 10) Ländliche Entwicklung - Einrichtung einer Empfangs-, Informations- und Begegnungsstätte in der ehemaligen Molkerei von Auel: Dienstleistungsauftrag zur Bezeichnung eines Projektautors.
- 11) Ländliche Entwicklung - Einrichtung einer Empfangs-, Informations- und Begegnungsstätte in der ehemaligen Molkerei von Auel: Bezeichnung eines Sicherheits- und Gesundheitskoordinators auf zeitlich-ortsveränderlichen Baustellen.
- 12) Einrichtung eines Aussichtspunktes auf der Anhöhe zwischen Maspelt und Bracht: Vergabe eines Bauauftrags – Verzicht auf Kautionsleistung.
- 13) Wegearbeiten 2014 – Genehmigung des Pläne, des Lastenhefts, des Schätzpreises sowie Festlegung der Vergabeart.
- 14) Festlegung der Anwerbungsbedingungen für die Einstellung eines statutarischen Verwaltungsangestellten (Vollzeit).
- 15) Haushaltsabänderung Nr.1 der Kirchenfabrik Oudler für das Jahr 2014 : Billigung.
- 16) Kirchenfabrik Ouren – Rechnung des Jahres 2012 – Billigung.
- 17) V.o.G. „Dachverband für Tourismus der Gemeinde Burg-Reuland“ – Antrag auf Zuschuss für das Jahr 2014.

Für das Gemeindegremium :

Der Generaldirektor,
P. SCHÖSSLER

Der Bürgermeister,
J. MARAITE

19.02.2014

Gemäß Artikel L1122-12 des Kodexes der lokalen Demokratie und Dezentralisierung haben wir die Ehre, Sie zur Gemeinderatssitzung vom **Dienstag, dem 25. Februar 2014** um **20.00 Uhr**, im Gemeindehaus, einzuladen.

Zweite Einladung

T A G E S O R D N U N G

In öffentlicher Sitzung.

Zusatzpunkte:

Frage an das Kollegium, eingereicht durch Claudine KALBUSCH, fraktionslos:

Frage bzgl. des Zustandes des Ravel und der Ravelbrücke über die Our bei Auel:

Die Brücke, die auf dem Ravelweg kurz vor Auel (aus Richtung Reuland kommend) über die Our führt wird sowohl von Fahrradfahrern, Spaziergängern als auch von Traktoren genutzt. Sie befindet sich in einem desolaten Zustand und stellt in meinen Augen eine große Gefahr für die Benutzer dar.

Ich bin der Meinung, dass wir nicht abwarten sollten, bis es dort zu einem Unfall kommt, sondern dass schnellstmöglich alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden sollten, um den Nutzern größtmögliche Sicherheit zu bieten. Sind diesbzgl. Maßnahmen geplant bzw. ich schlage ich, einen eindringlichen Appell an die MET zu richten, dort angepasste Vorkehrungen zur Sicherung zu treffen.

Auch der Ravelweg an sich befindet sich auf diesem Teilstück in schlechtem Zustand. Welche Maßnahmen können hier ergriffen werden?

Zusatzpunkte, eingereicht durch die Fraktion Klar!:

1. Fußgängerampel OUDLER:

In Anbetracht, dass in der Sitzung vom 26. November 2013 eine Fußgängerampel mit energiesparender LED Technik im Wert von **13.336 €** (ohne MwSt.) angeschafft worden ist, In Anbetracht, dass in der Sitzung vom 9. Juli 2013 vier wiederaufladbare Batterien im Wert von **660 €** (ohne MwSt.) angeschafft worden sind, nach Anfragen von Bürger und Bürgerinnen auf eine Nutzung dieser Ampel auch ausserhalb der Schulzeiten und nach mehreren Rückspracheversuchen, leider ohne Erfolg, mit den Gemeinde-verantwortlichen, möchte „KLAR!“, als Oppositionsfraktion im Gemeinderat BURG REULAND eine direkte Anforderung zur ständigen Nutzung der vorerwähnten Ampel einreichen.

2. Antrag auf Fahrkostenentschädigungen

In Anbetracht, dass die Rohölpreise stetig steigen, in Anbetracht, dass die Unterhaltskosten und Versicherungen der Fahrzeuge stetig steigen, in Anbetracht, dass im Kodex der lokalen Demokratie und Dezentralisierung ein solcher Artikel nicht vorgesehen ist, in Anbetracht das in der Geschäftsordnung des Gemeinderates ein solcher Artikel nicht vorgesehen ist,

beantragt die Fraktion „KLAR!“ die Aufnahme eines Artikels zur Fahrkostenentschädigung aller Gemeinderatsmitglieder bei der Teilnahme durch Diesen, in den vereinzelt Gremien vom Gemeinderat hineingewählten Vertreter der Gemeinde Burg Reuland für die Versammlungen und Generalversammlungen, welche außerhalb der Grenze der Gemeinde Burg Reuland stattfinden.

Der Anspruch verfällt:

- Bei Abwesenheit des Gemeinderatsmitgliedes der betreffenden einberufenen Versammlung
- Wenn schon eine Fahrkostenentschädigung seitens des entsprechenden Gremiums vorgesehen ist.

Eine entsprechende detaillierte Aufstellung ist vor Ende Januar des vorherigen Ziviljahres an den Einnehmer der Gemeinde fristgerecht einzureichen.

Falls ein Gemeinderatsmitglied dieser Frist nicht nachkommt, ist kein Anspruch für das betreffende Jahr mehr möglich.

Der Unkostenbeitrag für die Fahrentschädigung beläuft sich auf 0,32€ / km und wird jährlich angepasst, basierend auf die Variierung der Rohölpreise und der Fixkosten.

3. Problematik Bürgersteige und Strasse N62; Ortschaft Grüfflingen

In der Gemeinderatssitzung vom 30.04.2013 hatten wir in Zusammenhang mit der Durchfahrt Oudler über bestehende Probleme an Bürgersteige und Straße (N62) innerhalb der Ortschaft Grüfflingen gesprochen. Seitens des BSK wurde uns vorgeschlagen, einen entsprechenden Antrag über E-Mail an das BSK zu richten. Kopie in der Anlage.

Da die Schäden noch immer nicht behoben sind, erlauben wir uns nach 10 Monaten erneut nachzufragen.

4. Ortsdurchfahrt Thommen „Ausser Anlieger“

Die Anlieger der betroffenen Ortsdurchfahrt „Kirche-Friedhof“ in Thommen, welche als Durchgangsverkehr für Anlieger ausgeschildert ist, beklagen sich über immer stetigeres Verkehrsaufkommen von nicht autorisierten Fahrzeugen.

Die Fraktion „KLAR!“ spricht sich für eine schnellstmögliche Lösung seitens der Verantwortlichen der Gemeinde Burg Reuland aus.

Für das Gemeindegremium :

Der Generaldirektor,
P. SCHÖSSLER

Der Bürgermeister,
J. MARAITE